



SVL-Report

Mitglieder-Zeitung des SV Lurup Hamburg v. 1923 e.V.
36. Jahrgang - Ausgabe 2/2016



6. Fußball-Jugend-Camp

Erfolgreicher Saisonabschluss in vielen Sparten

Neuer Vorstand gewählt

Vielseitiges Sommerferienprogramm mit Ferienpass

Wichtige Termine des SV Lurup



VWAS: Mo., 04.07.2016 19.00 Uhr im Clubheim

Lurup feiert Sa. 16.07.2016 10.00 bis 17.00 Uhr rund ums Stadtteilhaus am Böverstland

Sommerferienprogramm siehe Seite 14

Dank und Anerkennung

gebühren der Fußball- Ligamannschaft des SV Lurup und ihren Trainern Norman Köhlitz und Slawo Majer für ihre große sportliche Leistung in der Oberliga-Spielzeit 2015/16. Obwohl ihre Situation aussichtslos war, haben sie sich Spieltag für Spieltag den besten Hamburger Amateurmansschaften entgegen gestellt. Gäbe es einen Sonderpreis für Fairness und sportlich vorbildliche Einstellung, sie hätten ihn verdient.

Friedrich Müller
langjähriger Ligabeauftragter
des SV Lurup

**Bald ist wieder Saison auf der
Minigolf-Anlage.**

Allgemeine Öffnungszeiten:
(witterungsabhängig)

April bis August

Dienstag - Freitag ab 14 Uhr

Samstag, Sonntag ab 12 Uhr

Feiertage ab 12 Uhr

***Einlass bis ca. 18.00 Uhr**

September

****Einlass bis ca. 17.30 Uhr**

Oktober

****Einlass bis ca. 17.00 Uhr**

****Montags geschlossen***



2016 Anerkannter
Stützpunktverein

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Fahrschule Zerfowski

- Klassen A und B -



Fahrschule Zerfowski

Lüttkamp 21

Tel.: 040 / 84 44 42

Elbgaustr.112

(Elbgaupassagen)

Tel. 84002685

22547 Hamburg

www.fahrschule-lurup.de

Liebe Mitglieder und Freunde des SV Lurup,



Geschäftsführer Werner Schönau, Jugendwartin Annett Uxa, Pressewart Georg Pawel, Schatzmeisterin Silvy Jötten, 3. Vors. Dr. Turgay Eroglu, 1. Vors. Susanne Otto, 2. Vors. Andreas Werner, Sportwart Rohit Choudhry und Reimund Pollei Foto: Klaus Kallabis

Bei der Mitgliederversammlung am 30. Mai wurde ein neuer Vorstand gewählt und alle Posten konnten besetzt werden! Neben einer Verjüngung sind jetzt neue Mitglieder im Vorstand, welche vorher noch nicht in der Vereinsführung aktiv waren. Seit einiger Zeit versucht der Vorstand mit Hilfe des Vereinsberaters Jörg Esser die Strukturen und das Angebot des SV Lurup zu verbessern. Durch die Mitarbeit bei den Seminaren wurde Andreas Werner (Spartenleiter Ju-Jutsu), neuer zweiter Vorsitzender, neugierig auf die Mitarbeit im Vorstand. Er möchte seine langjährigen Erfahrungen in Verbandsarbeit/ Vereinsrecht/BGB sowie seine beruflichen IT-Kenntnisse mit in seine Vorstandsarbeit einbringen!

Der Vorstand hat in der Zukunft noch viel vor, es wurden diverse Arbeitsgruppen gebildet, in denen Mitglieder aus allen Sparten mitarbeiten. So sollen unter anderem die Beitragsstruktur übersichtlicher werden, die Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle, und auch die Struktur der Sparten verbessert werden.

Mit Georg Pawel haben wir jetzt einen Pressewart, der seine Aufgabe mit Elan angeht, da er nun viel freie Zeit für diese Arbeit hat. Er bringt entsprechende Erfahrung aus der Schach- und Fußballsparte mit. Silvy Jötten bringt für ihre Arbeit als Schatzmeisterin viel Erfahrung aus dem Beruf, sowie aus früheren Vorstandszeiten mit. Rohit Choudhry ist Fußballtrainer und junger Vater. Er hat sich auf der Versammlung ganz spontan entschlossen den Posten als Sportwart zu übernehmen und viele Ideen für die Vorstandsarbeit.

Die Arbeit mit dem Vereinsberater soll weiter gehen und der Vorstand würde sich über eine weitere rege Beteiligung aus allen Sparten freuen. Hier sind auch die jüngeren Mitglieder angesprochen, ihre Wünsche und Vorstellungen mit einzubringen. Weitere Details zur MV gibt es auf der folgenden Seite.

Nele Herbst-Kirsten

Inhalt

Wichtige Termine SVL _____ S.2

Einleitung/Inhalt/Redaktionsschluss _____ S.3

Mitgliederversammlung _____ S.4

Begegnung der Kulturen _____ S.5

Fußball-Jugend-Camp _____ S.6

Fußball-Jugend Osterturnier _____ S.7

Anzeige Nürnberger Versicherung _____ S.8

Tanzen/Leichtathletik _____ S.9

Tischtennis/Schach _____ S.10

Schach/Basketball _____ S.11

Ambulante Herzsportgruppe _____ S.12

Tennis _____ S.13

Sommerferienprogramm _____ S.14

Sparten/Impressum _____ S.15

Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2016 des SVL-Reports ist der 28.08.2016

Beiträge/Leserbriefe bitte rechtzeitig an: svlreport@web.de

Titel: Gisela Herrndorf - Leichtathletik - Foto: Uwe Matthiessen

Auflage: 2000

Die Redaktion behält sich die Kürzung und Änderung von Texten vor. Namentlich unterschriebene Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Mitgliederversammlung



Abstimmung

Fotos: Klaus Kallabis

Am Montag, d. 30. Mai fand im Clubheim die Mitgliederversammlung des SV Lurup statt. Schon zu Beginn wurde kontrovers diskutiert und es versprach ein langer Abend zu werden. Der Vereinsberater Jörg Esser hatte auf Bitte des Vorstandes die Moderation übernommen. Susanne Otto berichtete von der Vorstandsarbeit im vergangenen Jahr. Im August soll das erste Fußballtraining auf den neuen Plätzen im Volkspark stattfinden können. Geplant ist die Einweihung des neuen Stadions im Oktober, wenn auch die Leichtathletikanlage fertig ist. Der Verein bemüht sich darum, dass beim Neubau der Schule Luruper Hauptstr. eine Dreifeldhalle entsteht und keine Zwei- und Einfeldhalle nebeneinander. Wir brauchen große Hallen für den Wettkampfsport.



Der ausscheidende langjährige Schatzmeister Reimund Pollei wird mit stehenden Ovationen aus dem Amt verabschiedet

Nachdem auch der Kassenbericht ausgiebig diskutiert wurde, kam vor den Wahlen noch ein wichtiger Punkt. Der 1951 eingetretene Schatzmeister Reimund Pollei wurde mit einer PowerPoint-Präsentation von Bildern aus der langen Zeit aus dem Amt verabschiedet. Er bleibt dem Verein noch als Berater und Verwalter von den Vereinsimmobilien erhalten. Alle standen von ihren Plätzen auf und applaudierten Reimund lange.

Bei den Wahlen konnten endlich wieder alle Positionen besetzt werden, wie schon im Editorial berichtet. Klaus Kallabis wurde

wieder zum Obmann des Ehrenrates und Irene Moritz sowie Monika Brüggemann als Beisitzerinnen gewählt. Kassenprüfer im nächsten Jahr sind Werner Oldag und Bernhard Joost und die Jugendwartin Annett Uxa wurde im Amt bestätigt, da sie ja vorher schon auf der Jugendversammlung wieder gewählt wurde. Nach den Wahlen wurde über zwei Anträge des Vorstandes diskutiert und abgestimmt. Die Erhöhung der monatlichen Mitgliedsbeiträge für den Verein um 1.- Euro für Erwachsene und 0,50 Euro für Kinder und Jugendliche wurde angenommen. Abgelehnt wurde der Antrag, die Übernahme der Zuzahlungen für Kids in die Clubs-Kinder zurück zu nehmen und so sind diese weiter auf Kosten des Vereins freigestellt. Die Versammlung endete um 22.25 Uhr.

Nele Herbst-Kirsten



Vereinsberater Jörg Esser, 3. Vorsitzender Dr. Turgay Eroglu u. 1. Vorsitzende Susanne Otto

Werner Oldag als Funktionär geehrt



Werner Oldag wurde bei der Altonaer Sportlerehrung für seine langjährige Trainertätigkeit, seinen Einsatz für den Verein und ein besonderes Engagement für seine Sportkinder (Organisation vieler Fahrten zu nationalen und internationalen Turnieren, Teamausflügen und spezieller Hilfe für Kinder und Familien mit Migrationshintergrund...) geehrt.



Es gab tolle Gewinne beim Glücksrad



Schubkarrenrennen beim Parcour



Begegnung der Kulturen

Fotos: Klaus Kallabis



Jan See verzauberte alle Kinder mit Mitmachmusik und -spiel



Kinderschminken war auch wieder beliebt



Die Flüchtlinge am Kicker



Bauchtanz auf der Wiese



Eine Partie Großschach



Unsere Jazzdancer können noch Unterstützung gebrauchen



Bollywood-Tanz machte allen Spaß



Die Kindergruppen der Tanzgruppe Koletschko



Dank an die Helfer am SVL-Stand

SV Lurup - Fußballcamp 2016



Fußball-Jugend-Camp



Trainer Andre Schnell gibt Anweisungen



Ergedius Braun Stiftung - am Camp teilnehmen konnten. Sie

Vom 18. bis 20. Mai fand im Stadion des SV Lurup das 6. Fußballjugend -Camp statt. 89 Jungs und Mädchen im Alter von 5-14 Jahren nahmen daran teil. Die Kinder trainierten fleißig in ihren Altersgruppen und hatten viel Spaß, denn auch das Wetter hatte sich gerade rechtzeitig gebessert und die Sonne stahlte vom Himmel. Real spendete Getränke, Obst, Würstchen und Brötchen für die Kinder und ihre Betreuer. Vielen Dank! Nach der Verabschiedung am letzten Tag stürmten die Kinder los, um sich noch ein Eis am Eiswagen abzuholen, der zum Stadion gekommen war. >>

Unsere 1. Vorsitzende Susanne Otto betreute 4 Jungen aus der Flüchtlingsunterkunft, die durch die Spende des DfB - der



durften bei dieser Gelegenheit Sportschuhe aus der Spende mit Sportkleidung von der Fridtjof-Nansen-Schule einweihen, deren Schüler und Lehrer fleißig gesammelt hatten. Vielen Dank an die Schule für diese Spende! Ein Dankeschön geht auch an Klaus Kallabis für die tollen Bilder.

Nele Herbst-Kirsten



Ein Dank geht an das Trainerteam des SVL



Wolfgang Witte und Susanne Otto mit den 4 Flüchtlingsjungs

Fotos: Klaus Kallabis

Hamburg rockt Berlin 2.0- Der Bericht

Endlich! Karfreitag stand vor der Tür und somit auch das Osterturnier vom Mariendorfer SV 06 aus Berlin. Wir trafen uns an der heimischen Flurstraße morgens um 10 Uhr mit 9 Jungs sowie drei fahrenden Elternteilen. In drei Autos fuhren wir gegen halb 11 gen Berlin. Gegen 14:00 Uhr sind wir in Mariendorf angekommen....und auch in Berlin herrschte Schmuddel Wetter...den ganzen Tag. Die Jungs vertraten sich in der Übernachtungs-Turnhalle erstmal die Beine. Alles wurde ausgepackt und langsam begann der Countdown für das Testspiel gegen die U11 vom BFC Preußen. Wir haben die Autos stehen lassen und einen fast 30-minütigen Fußmarsch angetreten. Angekommen begrüßte uns die sehr freundliche Truppe vom BFC Preußen auf ihrer schönen Anlage.

Testspiel gegen den BFC Preussen: Nach anfänglichen Schwierigkeiten, in welchen wir mit 0:2 in Rückstand lagen, da wir mit zwei starken Spielern nicht zu recht kamen, konnten wir aber den Anschluss zum 1:2 erzielen. In der Offensive konnten wir unsere Qualitäten sehr gut ausspielen doch in der Defensive hat es sehr gehapert. Für unsere Jungs war sehr schwierig sich auf die Berliner Regeln einzustellen....7+1 und der Torwart darf den Ball nicht über die Mittellinie befördern (wie in der Halle) damit sind wir zu Anfang nicht mit zurechtgekommen, da man keine Konter einleiten kann und das Spiel schnell durch den Torwart initiieren kann. Leider haben wir das Spiel verloren, doch dies ist nicht so schlimm, denn wir haben wichtige Erkenntnisse für das Turnier am kommenden Tag mitgenommen. Danke nochmals an Preußen, die uns mit warmen Tee versorgten. Abends ging es dann noch zum Dönerladen um sich zu stärken...außerdem Döner macht Schöner!



Am nächsten Tag machten wir die Halle fertig und bei sehr frühlingshaften Temperaturen ging es los...24 Mannschaften, 4 Gruppen und super Stimmung.

1. Spiel // SV Lurup 1:0 SV Askania Coepenick: Im ersten Spiel trafen wir auf eine Abgangsmannschaft vom 1.FC Union. Askania war sehr defensiv zu Beginn eingestellt und wir mussten das Spiel machen. Durch einen Weitschuss von Timo konnten wir endlich in Führung gehen. Die Defensive hatte zudem gute Arbeit geleistet und die ersten 3 Punkte gingen auf unser Konto. **2. Spiel // SV Lurup 0:0 SV Ruhlsdorf:** Ein Spiel mit Chancen auf beiden Seiten und spielerischer Überlegenheit der Hamburger. Beide Mannschaften konnten kein Profit schlagen und nahmen jeder einen Punkt mit aufs Konto.

3. Spiel // SV Lurup 1:2 FC Brandenburg 03: Es war der stärkste Gegner aus der Gruppe, dem wir super Paroli bieten konnten. Das verdiente 0:1 ging erst an unsere Gegner, doch wir Luruper sind Schlitzohren und konnten im direkten Gegenangriff das 1:1 erzielen. Jetzt ging es hin und her und in der letzten Minute schloß unser Mittelfeld, ließ die Defensive alleine und das 1:2 fiel leider gegen uns. **4. Spiel // SV Lurup 2:0 SV Norden Nordwest:** Hier mussten wir unbedingt gewinnen und haben dies auch mit der entsprechenden Souveränität getan. Eine sehr ruppige Mannschaft stand uns gegenüber, die nur 2x mal vor das Tor kamen. Verdienter Sieg. **5. Spiel // SV Lurup 2:0 Berliner SC:** Der BSC schoss in den vorherigen Spielen ihre Gegner regelrecht ab, sodass wir gewarnt waren, nach 3 Spielen Pause mussten wir unsere Superkräfte auspacken um 3 Punkte zu holen. Wir haben ein mega Spiel abgeliefert und immer wieder die Bälle im Mittelfeld abfangen können. Das erste Tor erzielte Timo, nachdem der Torwart zu weit raus kam. Dann konnten wir noch das 2:0 erzielen und haben den Einzug ins Viertelfinale perfekt gemacht. Klasse Jungs! **6. Spiel // Viertelfinale // SV Lurup 0:1 Bramfelder SV:** Ein Brocken Gegner aus Hamburg stand uns vor der Nase. Zu Beginn war klar, dass dies super schwierig wird. Leider haben wir keinen Zugriff auf das Spiel bekommen und kein Druck vorne machen können. Letztendlich ging das 0:1 in Ordnung, nur leider war der gewagte Traum eines Halbfinals geschweige denn Finalspiels geplatzt. **7. Spiel // Zwischenrunde // SV Lurup 1:3 Mariendorfer SV 06:** In diesem Spiel war unsere Leistung einen Katastrophe, kein Defensivverhalten des Stürmers, MSV 06 war immer wieder mit 4 Mann im Angriff, Verteidigung und Keeper waren alleine und konnten die Treffer leider nicht verhindern. **8. Spiel // Spiel um Platz 8 // SV Lurup 2:3 SFC Stern 1900:** Die Führung erzielte Stern durch ihren schwarze Perle, im direkt Gegenzug über Artur erzielten wir das 1:1. Kurze Zeit später gingen wir in Führung mit 2:1, leider haben wir es nicht geschafft die Führung über die Zeit zu bringen, 5 Tore in 12 Minuten ist schon sportlich.

Wir haben die letzten drei Spiele zwar verloren, doch wenn wir bedenken, dass wir den 8. Platz von 24 Teams erreichen konnten, gespickt mit diversen Teams aus den Berliner Landeskasse (den höchsten in Berlin), zwar nicht der Elite, trotzdem starken Teams, können wir sehr stolz auf uns sein. Wir haben Guten Fußball geboten und haben es auch geschafft die Berliner Regeln besser zu verstehen, auch wenn uns diese nicht zusagen!

E u e r
Trainer und
alle Eltern
sind stolz
auf euch
J u n g s ! !
Die erste
Einladung
v o m
Berliner AK
07 ist auch
schon im



Posteingang! Ein besonderer Dank an Markus und Bianca Flint für die Organisation!

Beste Grüße - Tom Jendrzewski -

Versicherung & Vorsorge: Ihr Ansprechpartner für die Mitglieder des SV Lurup

Nachlässe bis zu 30 %

Als neuer Partner des SV Lurup möchte ich mich bei allen Mitgliedern vorstellen.

Mein Name ist Jens Peter Bugenhagen und ich bin seit fast 12 Jahren für die NÜRNBERGER Versicherung tätig. Gerne berate ich Sie bei allen Fragen zu Firmen- und Privatversicherungen.

Im Leben ändert sich so vieles. Passt Ihr Versicherungsschutz noch zu Ihrer Lebenssituation?

Um Ihren Lebensstandard von morgen zu sichern, ist es wichtig, Ihren genauen Bedarf zu kennen.

Ob Sie höheren Risikoschutz brauchen, Ihre Kinder finanziell absichern möchten, den Traum vom eigenen Haus verwirklichen oder zusätzliche Altersvorsorge treffen wollen: Es erfordert eine sorgfältige Analyse.

Mein Service für Sie:

Mit dem NÜRNBERGER Versicherungs-Check wird Ihre Versicherungs- und Kapitalanlagesituation umfassend in allen Vorsorgebereichen ermittelt. Gemeinsam stellen wir fest, was Sie zur finanziellen Absicherung für sich und Ihre Familie benötigen. Sie erhalten von mir eine persönliche Checkliste, wie Sie Ihre Vorsorge optimieren können, sowie Hilfestellung bei der Umsetzung. Natürlich kostenlos und unverbindlich.

So profitieren Sie:

Durch meine Zusammenarbeit mit dem SV Lurup ergeben sich für Sie **viele Vorteile**. Als Mitglieder des SV Lurup e. V. sparen Sie z. B. **bis zu 30 %** auf Sachverträge (Unfall-, Privathaftpflicht-, Hausrat-, Wohngebäudeversicherung u. v. m.).

Sprechen Sie mich einfach an, ich nehme mir gern Zeit für Sie

NÜRNBERGER Versicherung
Jens Peter Bugenhagen
Hauptagent im Kfz-Gewerbe
Billstraße 33
20539 Hamburg
Tel. (040) 78952148 oder Mobil 0151 53842401



E-Mail: Jens.Bugenhagen@nuernberger.de





Line Dancer



Für Mitte April rief die Line Dance-Gruppe des SV Lurup-Hamburg, „Together in Line“, zur Abnahme des Deutschen Tanzsport-Abzeichensauf. Es meldeten sich 52 Teilnehmer an – unglaubliche 45 Prüflinge für Bronze und 7 für das Silber-Abzeichen.

Die Abnahme erfolgte an einem Donnerstag in der Aula der Fridtjof-Nansen-Schule am Swatten Weg, dem üblichen Trainingsort und -tag der Gruppe „Together In Line“. Alle erschienen pünktlich und waren leicht nervös, obwohl sie sich natürlich gut vorbereitet hatten. Aber ein wenig Nervosität gehört nun einmal zu einer Prüfung! Die Teilnehmer tanzten in 5 Gruppen, weil höchstens 16 Personen gleichzeitig tanzen dürfen. Der Prüfer war unser ehemaliger 1. Vorsitzende Bernd Blaschke. Er musste in keinem Fall auf die „Ersatz-Tänze“ zurückgreifen, die im Zweifelsfalle zusätzlich getanzt werden müssen, sondern alle Prüflinge bestanden auf Anhieb.



Wir gratulieren allen Teilnehmern ganz herzlich! Eine besondere Anerkennung gilt denjenigen, die erst seit dem letzten Herbst Line Dance lernen. Für sie war es eine große Herausforderung, sich schon nach einem guten halben Jahr einer solchen Prüfung zu stellen. Alle bekamen eine Teilnahme-Urkunde sowie das betreffende Abzeichen als Anstecknadel ausgehändigt, und anschließend haben wir gemeinsam auf diesen tollen Erfolg angestoßen!



Für alle, die nun Lust bekommen haben, selbst einmal Line Dance auszuprobieren: Line Dance ist eine Tanzform, bei der kein Partner notwendig ist, denn hier tanzt jeder für sich, aber alle zusammen in der Gruppe. Der Line Dance-Unterricht für Anfänger beim SV Lurup-Hamburg startet nach den Hamburger Sommerferien wieder mit kostenlosen Schnupperstunden. Nähere Informationen gibt es rechtzeitig vorher unter <http://www.linedance.tanzen.svlurup.de>. Antwort auf weitere Fragen gibt es bei Trainerin Gabi Jasser: 04101-204 336 oder mobil 0179-14 888 96 bzw. linedance@svlurup.de.



Leichtathletik

Werfertag im Stadion Flurstraße am 9.4.2016:

Insgesamt 101 Sportler/innen aus 26 Vereinen im Alter von 12 bis 85 Jahren nahmen an dem zum 19. Mal ausgetragenen Werfertag auf unserem Sportplatz bei tollem Frühlingswetter teil. Unter der Leitung von Willi Steineckert waren auch 18 Kampfrichter und Helfer „an den Geräten“. Den Helferinnen und Helfern sagt die SVL – LA-Abteilung nochmals herzlichen Dank! Die vier Sportler/innen des SV Lurup erreichten folgende Ergebnisse: **W 70 – Elke Gailus:** Kugel (3 kg) 6,30 m / Diskus (1 kg) 12,62 m; **M 12 – Ben Laurin Lowalt:** Ballwurf : 32 m / Kugel (3 Kg) 6,55 m / Diskus (750 g) 19,34 m und Speerwurf (400 g) : 20,67 m; **M 65 – Uwe Matthiessen:** Speer (600 g) 19,22 m / Diskus (1 kg) 16,40 m / Kugel (5 kg) 6,52 m; **M 80 – Willi Steineckert:** Kugel (3 kg) 7,47 m (=> Vereinsrekord M 80) Wir hoffen, dass am 3.10. der Herbst-Werfertag bereits auf unserem neuen Sportplatz am Vorhornweg stattfinden kann.

Team-DM-Senioren/innen-Qualifikation am 5.5.2016 in Lurup:

Der SV Lurup führte am Himmelfahrtstag traditionell zum 43. mal ein Qualifikationssportfest für den Endkampf zur Deutschen Mannschafts-Meisterschaft (Team-DM) der Senioren/innen durch. Zwei Damen W 60 – Teams der „Startgemeinschaft Nord - West Hamburg“ waren am Start. Die erste Mannschaft mit den SVL-Sportlerinnen Christiana Röper, Gudrun Mellmann und Gisela Herrndorf (Titelbild)



Birgit Döbler

Foto: Uwe Matthiessen

erreichte 4777 Punkte. Die in der zweiten Mannschaft eingesetzten SVL-Damen Birgit Döbler und Elke Gailus schafften zusammen mit den Damen des SC Victoria 3238 Punkte. Der „Wettergott“ meinte es am 5. außerordentlich gut mit den Organisatoren um Willi Steineckert und den zehn teilnehmenden Mannschaften bei 20° C und blauem Himmel. Je fünf Damen und Herren-Teams in den Altersklassen von W 30 bis W 60 und M 30 bis M 70 waren aus Lübeck, Sachsen-Anhalt, dem Kreis Stormarn und Hamburg nach Lurup angereist. Uwe Matthiessen

Tischtennis

Spartenversammlung der Tischtennisabteilung am 10.05.16

Auch beim Tischtennis gibt es großen Organisationsbedarf. So ist beispielsweise zu regeln, welche Mannschaften in welcher Besetzung und Leistungsklasse zur neuen Spielsaison an den Start gehen werden. Entsprechende Themen wurden bei der Spartenversammlung der Tischtennisabteilung am 10. Mai 2016 im Clubheim des SVL diskutiert.

Für langjährige Mitgliedschaft im SVL standen folgende Ehrungen auf der Tagesordnung: Thomas Teichert - 20 Jahre Vereinsmitgliedschaft, Rudi Vollmer - 20 Jahre Vereinsmitgliedschaft, Peter Bückel - 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft, Walter Schütt - 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft



Spartenleitung Tischtennis : v. li.: Uwe Appel, Michael Slachcinski, Peter Brüggemann

Punktspielsaison 2015/2016

Nach hartem Kampf in allen Leistungsklassen ist die Punktspielsaison 2015/2016 für die Spielgemeinschaft Eidelstedt-Lurup mit folgenden Ergebnissen zu Ende gegangen:

Mannschaft	Liga 2015/2016	Änderung	Liga neu:
1. Damen	Hamburg Liga	abgestiegen	1. Landesliga
2. Damen	2. Landesliga	keine Änderung	2. Landesliga
3. Damen	1. Bezirksliga	abgestiegen	2. Bezirksliga,
4. Damen	2. Bezirksliga	abgestiegen	Die 3. und 4. Damenmannschaft werden künftig zusammengelegt.
1. Herren	1. Landesliga	keine Änderung	1. Landesliga
2. Herren	2. Landesliga	keine Änderung	2. Landesliga
3. Herren	1. Bezirksliga 3	keine Änderung	1. Bezirksliga
4. Herren	1. Bezirksliga 3	abgestiegen	2. Bezirksliga
5. Herren	2. Bezirksliga 3	keine Änderung	2. Bezirksliga
6. Herren	1. Kreisliga 3	abgestiegen	2. Kreisliga
7. Herren	1. Kreisliga 3	keine Änderung	1. Kreisliga
8. Herren	2. Kreisliga 3	keine Änderung	2. Kreisliga
9. Herren	2. Kreisliga 3	keine Änderung	2. Kreisliga
10. Herren	3. Kreisliga 3	keine Änderung	3. Kreisliga
11. Herren	4. Kreisliga 3	keine Änderung	4. Kreisliga
12. Herren	4. Kreisliga 3	aufgestiegen	3. Kreisliga

Leider konnte sich die 1. Damenmannschaft in der Hamburg Liga nicht behaupten. Gegenüber dem ebenfalls abstiegsbedrohten Mitkonkurrenten hat sie den Klassenerhalt lediglich um 1 Punkt verfehlt. Die 3. und 4. Damenmannschaften sind leider abgestiegen; Beide Mannschaften werden als 3. Damenmannschaft künftig in der 2. Bezirksliga weiterspielen. Die Herrenmannschaften konnten sich weitestgehend in ihrer Spielklasse durchsetzen. Lediglich die 6. Herrenmannschaft hat den Klassenerhalt nicht geschafft und spielt künftig in der 2.

Kreisliga. Demgegenüber sind die 12. Herren erfreulicherweise in die 3. Kreisliga aufgestiegen.

MT



Spiel der 2. Damen gegen den Niendorfer TSV

Pokalrunde 2016:

...wir sind immer noch ,drin'!

Nur noch die 5. Herren ist im Pokalwettbewerb vertreten, und sie musste am berüchtigten "Freitag, den 13." weit in den Osten Hamburgs reisen und gegen die 3. Mannschaft von VfL Börnsen antreten. Leider mussten wir ohne unsere Nummern 1 und 3, Bernd Grap und Hartmut Horstmann, antreten. Entsprechend skeptisch machten wir uns also auf die Reise. Hartmut gab uns aber einen wertvollen taktischen Tipp für unsere Doppelaufstellungen mit auf den Weg, welcher sich als erfolgreich erweisen sollten. Es war ein Krimi ohne gleichen! Enrico und Peter waren das Doppel 1 und gewannen. Matthias und Heiko waren unser (Opfer)-Doppel 2 und hatten gegen das starke Gegner-Doppel das Nachsehen. Hans und Jan als Doppel 3 ,drehten' das Spiel und gewannen letztendlich knapp im fünften Satz. Fazit: Hartmuts Taktik hat bis dahin funktioniert! In den Einzeln ging es hin und her – mal führte Börnsen, mal führten wir knapp. Zum Ende stand es 8 : 7 für uns. Enrico und Peter mussten ihr Schluss-Doppel gewinnen – bei einem Unentschieden hätte Börnsen in jedem Fall das bessere Satzverhältnis gehabt. Die Zwei machten das ,Wunder von Börnsen' wahr und wuchsen über sich hinaus! Sie bezwangen das gegnerische Doppel in einem mitreißendem Spiel mit 3 : 1. Um 23.30 Uhr(!) rissen wir jubelnd die Arme hoch. Der ,heimliche' Matchwinner war aber Hartmut mit seiner verrückten Doppel-Taktik!

HMK

Bericht aus der Schachsparte

Verlauf HMM2016:

Die Erste holte in der Kreisliga B in sieben von neun Mannschaftskämpfen 36,5 Brett- und 11 Mannschaftspunkte und stand damit auf Platz 2! In den restlichen Mannschaftskämpfen, am 24. Mai gegen Blankenese III und am 9. Juni gegen Diagonale II geht es um den sofortigen Wiederaufstieg in die Bezirksliga! Erfolgreichster Luruper war bisher Erhard Otto Cassens, mit 6,0/7 Punkten. Die beiden Neuzugänge Ievgenii Sakhnin und Armen Harutyunyan

holten gute 4.0/7 Punkte! Die Zweite hatte in der Kreisklasse B kurzzeitig sogar Aufstiegschancen, landete am Ende auf einem guten 4. Platz mit 24.5 BP und 6 MP. Erfolgreichster Spieler war (ungeschlagen) Jens Christensen mit 5.0/6, Aziz Amiry holte 3.0/3, kehrte aber anschließend bereits zum dritten Male in seine Heimat (Afghanistan) zurück! Vielleicht kommt er ja irgendwann zurück!?

Clubmeisterschaft/Pokalmeisterschaft 2015:

Sieger der Gruppe A und damit zum 10. Male SVL-Clubmeister wurde Erhard Starck mit 9.0 Punkten, Dauerkonkurrent Erhard Otto Cassens 7.0 und Gerd-Peter Fischer 5.5 belegten abgeschlagen Platz 2 und 3! In Gruppe B siegte unangefochten und ungeschlagen Neuzugang Ievgenii Sakhnin 11.0 vor Schorsch Pawel 8.0 Michael Schirmmacher 7.0. In Gruppe C siegte Nikol Husik Ikilikyan mit 6.5 Punkten, Zweiter wurde überraschend Andreas Neulen mit 4.5 Punkten! Die Pokalmeisterschaft (momentan Viertelfinale) blieb bisher ohne größere Überraschungen.

Schachjugend:

Momentan sind es 8 Schach-Kids unter Jugendtrainer Michael Schirmmacher. Der Termin für das „6.U16 Schnellschachturnier HH-West“ im Lise-Meitner-Gymnasium Knabeweg 3 steht noch nicht fest! Vermutlich Ende Oktober/Anfang November an einem Samstag.

Sonstiges:

Michael Schirmmachers Projekt „Schachangebot für Flüchtlinge“ findet jeweils 2x im Monat (Mi.) bis Ende Oktober im Jugendraum des Clubheims statt! Bei der Spartenversammlung am 12. April wurde Spartenleiter Schorsch Pawel im Amt bestätigt (für 1 Jahr), Michael Schirmmacher wurde für weitere 2 Jahre als stellvertretender Spartenleiter und Jugendtrainer gewählt!



Georg Pawel



Michael Schirmmacher

Die Sparte nahm einstimmig den von Schorsch eingereichten Antrag auf Spartenbeitragserhöhung zum 1. Juli 2016 an (Erwachsene 1,- €/mtl., Kinder/Jugendliche bis 20 J. und Passive 0,50 €/mtl.).

Termine:

Die Schachsparte nimmt an etlichen - in den kommenden Monaten stattfindenden - SVL-Veranstaltungen (u.a. Begegnung der Kulturen, Sommerferienprogramm, Stadtteilstadt, etc.) teil! Geburtstage unserer Mitglieder im 2. Quartal 2016: 9. April Bodo Lehmann (19), 24. April Daniel Kindalov (9), 5. Mai Thomas Hacker (45), 8. Mai Georg Pawel (60), 12. Mai Aziz Amiry (67), 20. Mai Michael Schirmmacher (61) und 13. Juni Nikol Husik Ikilikyan (76) gefertigt: „Schorsch“ Georg Pawel Spartenleiter

Basketball

Trippel am Pokaltag und eine gute Saison für fast alle Teams



Das Pokalwochenende eröffnete die W17 mit einem starken Endspiel gegen SCAL direkt nach dem knappen Sieg im Halbfinale gegen HAHl. Die Mädchen gaben trotz Erschöpfung alles und konnten so mit einer starken Teamleistung Hamburger Meister werden. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg. Zwei Spielerinnen aus dem Team sind im neuen Kader der WNBL (Nachwuchsbundesliga) und drei trainieren schon bei den 1. Damen in der Regionalliga mit. Hier zeigt sich die gute Jugendarbeit, welche im weiblichen Bereich in den letzten Jahren gemacht wurde.

Die ersten Damen und ersten Herren konnten dann am Pokalwochenende die Sensation vom letzten Jahr wiederholen und gewannen beide den Lotto-Pokal. Wo die Damen hier auf keine ernsthaften Gegner trafen und ihre Spiele souverän gewannen, hatten es die Herren in den Finalspielen wesentlich schwerer, konnten sich am Ende aber durchsetzen.



Die 1. Damen beenden die Saison in der 1. Regionalliga mit einem dritten Platz und die 1. Herren erhalten sehr knapp ihren Platz in der 2. Regionalliga. Unser junges Team der 3. Damen wird Staffelleister in der Stadtliga und steigt in die Oberliga auf.



Die W11, W15 und M14 beenden die Saison auf dem 3. Platz, die W13 auf dem 5. Platz der Leistungsreihe. Die M12 und die M16 haben diese Saison in der offenen Runde gespielt. Das zweite Team der W15 hat einen guten 4. Platz in der offenen Runde A erreicht. Nele Herbst-Kirsten

Fotos: Patrick Willner

Herzsport 84

Eine Seite von denen, die „Herz haben“.

Dank Hape Kerkeling alias Horst Schlemmer weiß die ganze Nation, wie schlimm es sein kann, wenn jemand sagt: „Ich habe Rücken“. Nun ist die deutsche Sprache in Teilen nicht besonders logisch, deshalb wirkt es völlig anders, wenn einer sagt: „Ich habe Herz“. Beim ersten Beispiel sieht man förmlich, wie jemand schmerzgeplagt aufzustehen versucht, im zweiten Fall denkt man: „Das will ich doch hoffen.“

Wir von der Ambulanten Herzsportgruppe „haben Herz“ im doppelten Sinn. Die erste Bedeutung bezweifeln wir bei keinem unserer Mitwirkenden. Wegen der zweiten kommen wir regelmäßig zusammen.

Zwei, denen die Turnhalle an der Franzosenkoppel schon nachbarschaftlich nah ist, lernten sich durch den Herzsport viel besser kennen. Heinz Vogler, 78, und Hans-Peter Huß, 83.



Vor fünf Jahren führte sie der Herzsport zusammen. Inzwischen halten auch die Ehefrauen den einen oder anderen Plausch, wenn es zu zufälligen Begegnungen in der Nachbarschaft kommt. Heinz war viele Jahre als Elektrikermeister bei der HEW, bis er aus Gesundheitsgründen im Alter von 58 Jahren in den Vorruhestand ging. Erst machte ihm Diabetes zu schaffen, dann kam ein Herzinfarkt hinzu. Dank einer

gelungenen Operation sorgen nun vier Bypässe und ein Stent für regelmäßige Durchblutung. Auch Peter, gelernter Schlachter, kann von seinen persönlichen gesunden und kranken Zeiten vieles erzählen. Seit März 2016 ist er stolzer Urgroßvater. Als einer der ältesten Herzsportler ist er einer von denen, die ihr Geld inzwischen in der dritten deutschen Währung ausgezahlt bekommen. Am Anfang seiner Lehrzeit erhielt er 1948 noch Reichsmark bar auf die Hand, 4 RM im Monat. Die Fahrt von der Lehrstelle in Bad Segeberg nach Hause in Neumünster kostete hin und zurück 3 RM und 60 Rpf.

Wenn wir davon berichten, wir „haben Herz“, Bedeutung eins, meint das natürlich auch, wir haben es ganz besonders für diejenigen, die in der Herzsport-Sparte in diesem Jahr herausragende Geburtstage feiern. 2016 sind das gleich sieben Mitglieder, die 75 Jahre alt werden. Den Anfang machte am 27. Januar Horst-Konrad Franke. Er ist der Herzsport-Sparte seit 2004 verbunden, auch als langjähriger Kassenprüfer. Schon am 4. Februar folgte ihm Gerhard Jarmus. Er blieb im Februar nicht der einzige, der sein persönliches Dreivierteljahrhundert vollendete: Am 26. des Monats war Manfred Keller (Foto) an der Reihe, Mitglied seit Oktober 2015. Er ist am gleichen Tag wie Johnny Cash geboren, allerdings neun Jahre später. Zu den Klängen einer Johnny Cash-CD ließ unsere Übungsleiterin Anne am 17. März die 18 Uhr-Gruppe eine Stunde lang

Gymnastik machen. Der erfolgreiche amerikanische Gesangsstar wurde nur 71 Jahre alt, führte mit Alkohol und anderen Drogen ein ausschweifendes Leben. Somit war es nicht verwunderlich, dass er den 75. Geburtstag anders als Horst-Konrad Franke, Gerhard Jarmus und Manfred Keller, die regelmäßig Herzsport betreiben, nicht mehr feiern konnte.



Am 19. März wurde Doris Wiehle 75 Jahre alt. Doris trat nach einem Herzinfarkt im Januar 2015 in den Verein ein, folgt

seitdem einmal die Woche eine Stunde lang den Anweisungen unserer Übungsleiterinnen und trainiert auch außerhalb der gemeinsamen Sportstunde gelegentlich zu Hause, um sich fit zu halten. Unsere nachträglichen Glückwünsche gelten erst einmal auch auf diesem Weg allen vier besonderen Geburtstagskindern des Jahres: Drei weitere folgen im zweiten Halbjahr. Aber das ist eine andere Geschichte.



Zu den Jubilaren gehört bei uns, wenn auch längst nicht wegen des 75. Geburtstags, die Diplom-Sportlehrerin Lidia Gorski. Wir haben erfreut festgestellt, sie betreut nun schon zehn Jahre lang die drei Gruppen der Herzsport-Sparte als kraftvolle Übungsleiterin. Da war es für uns Ehrensache, auch ihr mit einer besonderen Geste zu zeigen, - man ahnt es – wir „haben Herz“. hm



Gymnastik - Kinder-Jazz - Männer-Gymnastik

Ich hoffe, Ihr habt die schönen Tage der letzten Wochen gut genutzt, aber, der richtige Sommer kommt ja erst. Da die Turnhalle der Langbargheide-Schule renoviert wird, findet das Training der Gymnastik-Gruppe in der „kleinen Halle des Goethe-Gymnasiums“ wie gehabt: dienstags von 17 bis 18 Uhr statt. Die Trainingszeiten der weiteren Gruppen sind unverändert und das Training macht hoffentlich weiterhin Spaß.

Ich wünsche Euch noch viele schöne Sonnentage und eine schöne Ferienzeit.

Elke Rückerl



Liebe Tennisfreunde,

bevor unsere diesjährige Tennissaison beginnen konnte, wurden, wie immer, die erforderlichen Arbeiten durch einige fleißige und engagierte Mitglieder auf der Anlage durchgeführt. Danach konnte die Frühjahrs-Aufbereitung der Plätze durch die Firma Tespo stattfinden. Wir hoffen, dass die Plätze dieses Mal wenig Anlass zu Kritik geben und die bevorstehende Spielzeit auf guten Plätzen stattfinden kann. Sollte es dennoch Beschwerden geben, werden wir zum Vergleich zwei Tennisanlagen in Lemsahl und in Reinfeld besuchen, die auch den Geodur-Belag auf ihren Plätzen haben. Dabei werden wir erfahren, ob es hier auch dieselben Probleme mit dem Belag gibt.

Für die kommende Punktspielsaison haben wir acht Erwachsenen-Mannschaften gemeldet. Das erste Mal gemeldet wurde wieder eine Herren 30. Bei den Jugendlichen haben wir nach langer Zeit wieder drei Mannschaften gemeldet. Es sind eine Junioren U14, Mannschaftsführer Michael Mutin. Eine Junioren U16/18, Mannschaftsführer Julius Joksch und eine Juniorinnen U16, Mannschaftsführerin Annika Seemann. Sicherlich wird es für diese Mannschaften nicht einfach werden, da die Spieler leider noch nicht sehr viel Punktspiel-Erfahrung haben. Wir hoffen aber dennoch auf ein gutes Ergebnis. Den anderen Mannschaften wünschen wir ebenso viel Erfolg.

Anfang Mai begann für alle Spieler das Training. Von dem Training unserer Jugend sind einige Spieler auf dem Foto abgebildet.



Erfreulicherweise haben wieder einige Eltern ihre Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren zum diesjährigen „Bambini-Training“ angemeldet, die nun mit Freude auf unserer Anlage trainieren.

Am 21. März fand unsere Mitgliederversammlung mit 23 Mitgliedern statt. Das Protokoll dieser Versammlung liegt zur Einsicht wie immer in unserem Tennisheim aus. Erwähnen möchte ich, dass auf dieser Versammlung Wiebke Weißenbach als 1. Beisitzerin gewählt wurde. Sie ist seit 1987 Mitglied in unserer Sparte und wird zukünftig die Aufgaben im Vorstand übernehmen, die bisher Petra Diers ausgeführt hat.



Ich möchte jetzt schon an die Clubmeisterschaften erinnern, die vom 19. August bis 3. September stattfinden werden, daran anschließend die Players Night. Dieses Jahr hoffen wir, wie auch im letzten Jahr, auf eine gute Beteiligung. Ich wünsche uns allen eine schöne und erfolgreiche Saison. Viele Grüße
Horst Blank





Sommerferien 2016



Es wird sportlich!

Donnerstag, 21. Juli 2016

14 – 18 Uhr

Teilnahme am Sommerfest des KiFaZ,
Netzestraße 14 - 24

Freitag, 22. Juli 2016

14 – 18 Uhr

Geocaching für Anfänger (8 - 13 J.)
Anmeldung erforderlich! K: 2,50 €

Dienstag, 26. Juli 2016

14-18 Uhr

DESY-Kletterturm, Volkspark
Anmeldung erforderlich! K: 2,50 €

Mittwoch, 27. Juli 2016

10 – 12 Uhr

Tennis - Eidelstedter Weg

Donnerstag, 28. Juli 2016

15 – 18 Uhr

Mädelsnachmittag beim SV Lurup
Stellt Euren eigenen Schmuck her,
töpft oder lasst Euch schminken!
Flurstraße 7, Kosten: 2,50 €

Freitag, 29. Juli 2016

14 - 18 Uhr

Geocaching für Fortgeschrittene (8-13
Jahre)
Anmeldung erforderlich! K: 2,50 €

Dienstag, 2. August 2016

15 – 17 Uhr

Fußballtraining mit dem DFB-
Mobil-Team und Schach,
Glückstädter Weg

Mittwoch, 3. August 2016

10 – 12 Uhr

Tennis - Eidelstedter Weg

Donnerstag, 4. August 2016

15 – 16 Uhr

Ju-Jutsu -Schnupperstunde (8-11 J.)
Flurstr. 7, Anmeldung erforderlich!
16 – 17 Uhr
Ju-Jutsu-Schnupperstunde (12-17 J.)
Flurstr.7, Anmeldung erforderlich!
Kosten: 2,50 €

Freitag, 5. August 2016

15 – 18 Uhr

Gemeinsamer Spielenachmittag mit

A dem JuCa Lurup
auf dem „Ecki“, Langbargheide

Dienstag, 9. August 2016

16:30 – 19 Uhr

B Deutsches Sportabzeichen - Teil I. und
Schach, Flurstraße 7

Mittwoch, 10. August 2016

10 – 12 Uhr

C Tennis - Eidelstedter Weg

Donnerstag, 11. August 2016

15 - 17 Uhr

D Deutsches Sportabzeichen Teil II.
Elbgaubad, Elbgaustraße 110
Anmeldung erforderlich! K: 2,50 €

Dienstag, 16. August 2016

15:30 - 17:00 Uhr

B Bogensport-Schnupperkurs I (12 -16 J.)

17:00 - 18:30 Uhr

Bogensport-Schnupperkurs I (12 -16 J.)
Flurstraße 7

B Anmeldung erforderlich!
Kosten pro Kurs 25.- €

Mittwoch, 17. August 2016

10 – 12 Uhr

D Tennis - Eidelstedter Weg

Donnerstag, 18. August 2016

15 – 17 Uhr

G Basketball, Fußball, Schach und Tisch-
tennis - Böverstand 38

Samstag, 20. August 2016

14 – 18 Uhr

Krönendes Abschlussfest!!!
Minigolf, Schach, Tischtennis und
GRILLEN - Minigolfanlage Böverstpark

Beim SVL-Sommerferienprogramm teilzunehmen, lohnt sich:

5 x dabei = 1 SVL-Aufkleber

10 x dabei = 1 SVL-Schlüsselband

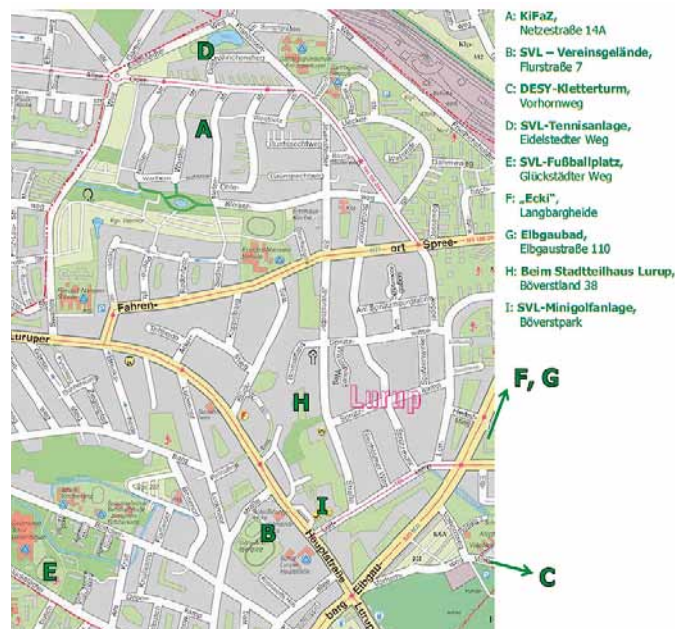
15 x dabei = 1 SVL-T-Shirt

Egal, wie oft Du mitgemacht hast – unter allen abgegebenen
Ferienpässen verlosen wir einen Gutschein von Intersport im Wert
von 50,- Euro.

E Holt euch das Heft mit dem Ferienpass! Bitte beachtet, dass
einige Veranstaltungen anmelde- und/ oder kostenpflichtig sind.
Wir haben sie mit einem „!“ gekennzeichnet. Die entsprechenden

D Anmeldungen und Teil-
nahmegebühren dafür
müssen bis spätestens
Mittwoch, 20. Juli 2016 bei
uns eingegangen sein!

B Informationen zum Som-
merferienprogramm findet
ihr im Internet unter: www.svlurup.de oder sprecht
mich einfach an: Annett
Uxa, Telefon: 0176 48 848
963; Mail: [svl-jugendar-
beit@web.de](mailto:svl-jugendar-
beit@web.de) oder im
SVL-Clubhaus, Flurstra-
ße 7, 22549 Hamburg:
dienstags (19 – 20 Uhr) und
donnerstags (18 – 19 Uhr)



Sportverein Lurup Hamburg von 1923 e.V.

Internetadresse: www.svlurup.de

Telefon: 040 / 831 55 46

E-Mail: geschaeftsstelle@svlurup.de

Vorstand i.S. des §26 BGB sind der 1., 2. Vorsitzende und der Schatzmeister, und zwar jeweils zu zweien. Das bedeutet, dass nur solche Verträge wirksam sind, die die Unterschriften der genannten Personen tragen.

1. Vorsitzende	Susanne Otto	Tel.: 84 31 61	susanne.otto@svlurup.com
2. Vorsitzender	Andreas Werner	Tel.: 04121-701 45 92	andreas.werner@svlurup.com
Schatzmeisterin	Silvya Jötten	Tel.: 040-84 42 14	silvya.joetten@t-online.de
3. Vorsitzender	Dr. Turgay Eroglu	Tel.: 0176-57 58 59 99	Dr.med.T.Eroglu@gmx.de
Sportwart	Rohid Choudhry	Tel.: 0176-31 06 22 16	rohit.choudhry@svlurup.com
Jugendwartin	Annett Uxa	Tel.: 0176-48 84 89 63	SVL-Jugendarbeit@web.de
Pressewart	Georg Pawel	Tel.: 83 41 30	georg.pawel@svlurup.com
Ehrenratsvorsitzender	Klaus Kallabis	Tel.: 83 16 115	klaus.kallabis@gmx.de
Vereinsimmobilien	Reimund Pollei	Tel.: 84 18 02	reimund.pollei@t-online.de
Geschäftsführer	Werner Schönauf	Tel.: 289 498 19	werner.schoenau@superkabel.de
Integrationsbeauftragte	Susanne Otto	Tel.: 84 31 61	susanne.otto@svlurup.com

Impressum

Herausgeber: SV Lurup-Hamburg von 1923 e.V.
Flurstraße 7 22549 Hamburg
Redaktion: Geschäftsstelle SVL
Satz: Nele Herbst-Kirsten T.: 0179-4296103
Druck: datajet Druckprodukte T: 85 090 85
Anzeigen: Geschäftsstelle SVL
Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2014
Erscheinungsweise: 4 Ausgaben jährlich
Der Preis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Der SVL-Report liegt in der Geschäftsstelle aus.

Sportangebot

SpartenleiterInnen

E-Mail-Adressen

Ambul. Herzsportgruppe	Klaus Dieter Sommerfeld	Tel.: 0172-902 77 02	MICO15@aol.com (Helmut Michaelis)
Badminton	Prinya Aramruck	Tel.: 83 40 83	prinya.aramruck@gmx.de
Bahnengolf	Karlheinz Bornkessel	Tel.: 0170-451 61 46	khbornkessel@gmx.de
Basketball	Andreas Noll	Tel.: 831 67 37	basketball@svlurup.de
Body-Fit	Ute Winter	Tel.: 832 39 40	ute@winter-netz.de
Bogensport	Niels Ebert	Tel.: 840 502 77	nielsebert@freenet.de
Boxen	Igli Kapllani	Tel.: 0162-38 53 354	svlurupboxen@gmail.com
Fit-Mix/ Gorodki	Susanne Otto	Tel.: 84 31 61	susanne_otto@kabelmail.de
Fit um Fünfzig	Karin Hölscher	Tel.: 83 74 33	karin.hoelscher@gmail.com
Fussball	Reiner Kirsebauer	Tel.: 040-830 82 98	reiner.kirsebauer@yahoo.de
Fussball-Jugend	Wolfgang Witte	Tel.: 36 19 10 03	witte.wolfgang@web.de
Freizeitgruppe Skat	Michael Voß	Tel.: 0172-414 44 17	MichaelVoss@svl-skat.de
Gymnastik/Jazzdance	Elke Rückerl	Tel.: 84 64 03	elke.rueckerl@web.de
Handball	Michael Hallbauer	Tel.: 04101-40 31 94	handball@osdorf-lurup.de
Inklusionssport	Werner Schönauf	Tel.: 289 498 19	werner.schoenau@superkabel.de
Judo/Karate	Wolfgang Wangerin	Tel.: 0152-21 30 79 45	wolfgang.wangerin@budohh.de
Ju-Jutsu	Andreas Werner	Tel.: 04121-701 45 92	andreas.werner@svlurup.com
Kita FLur-Spatz	Gunnar See	Tel.: 64 85 52 62	flurspatz@gmx.de
Leichtathletik	Uwe Matthiessen	Tel.: 04103-13 197	uwemathiessen@t-online.de
Schach	Georg Pawel	Tel.: 83 41 30	georg.pawel@svlurup.com
Schwimmen	Rudolf Maeding	Tel.: 84 64 91	rudolf.maeding@hamburg.de
Tanzsport	Ronald Winter	Tel.: 832 39 40	tanzen@svlurup.de
Tennis	Horst Blank	Tel.: 83 049 91	post@familie-blank.info
Tischtennis	Michael Slachcinski	Tel.: 04101-40 28 23	mslachcinski@alice-dsl.net
Turnen	Annett Uxa	Tel.: 0176-48 84 89 63	annetts.turnen@web.de
Rücken-Fit/Pilates	Iris Hussmann	Tel.: 831 69 03	
Yoga/Tai-Chi/Qi Gong/Pilates	Sabine See-Meincke	Tel.: 84 61 64	see-mei@web.de

Geschäftsstelle, Beitragsangelegenheiten und Clubgaststätte

Geschäftsstelle:	Flurstraße 7	22549 Hamburg	Tel.: 040-831 55 46
Geschäftszeiten GS:	Mo. - Mi. / Do.	15.00 - 18.00 Uhr / - 19.00 Uhr	Fax: 040-832 04 07
Bankverbindung:	Hamburger Sparkasse	BIC: HASPDEHHXXX	IBAN: DE91200505501053245831
Spendenkonto SV Lurup:	Hamburger Sparkasse	BIC: HASPDEHHXXX	IBAN: DE97200505501053210900
Beitragskonto SV Lurup:	Hamburger Sparkasse	BIC: HASPDEHHXXX	IBAN: DE97200505501053210512
Beitragsangelegenheiten:	SVL Geschäftsstelle		Tel.: 040-831 55 46
Vereinsgaststätte:	Magdalena Dutschmann	Flurstraße 7 / 22549 Hamburg	Tel./Fax: 040-82 29 62 48

„Lupine“ Das familiäre Senioren- und Pflegeheim

- Kurzzeit- und Dauerpflege
- Freizeitaktivitäten

Lupinenweg 12
Osdorf
☎ 040/833 98 31 10
www.asb-hamburg.de



küker & böttcher

SANITÄRTECHNIK UND BEDACHUNG

Gas Wasser Dach Heizung Lüftung Bäder Solar

Küker & Böttcher
Lerchenstr. 93
22767 Hamburg

Tel.: 040 / 43 55 21
Fax: 040 / 43 75 57
kueker-boettcher@web.de



Play Chess
Schach spielen

Deutsch / German / ألماني

Projekt : Integration durch Schach für Flüchtlinge 2015 / 2016

Der Sportverein Lurup mit der Sparte Schach bietet mit diesem neuen Integrations-Projekt, Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen mit Fluchthintergrund die Möglichkeit, das Schachspielen zu erlernen und zu vertiefen.

Das Angebot findet im Jugendraum des SVL von 1923 e.V. Flurstraße 7 22549 Hamburg statt.

Jeden 2. Mittwoch und 4. Mittwoch im Monat. in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr.

Die Teilnahme für Flüchtlinge jedes Alters ist für dieses Schachangebot, Kostenlos und gilt bis Herbst 2016

English:

Project: Integration by Chess for Refugees 2015/2016

The sports club Lurup with chess division provides with this new Integration project, adults, children and adolescents with a refugee background the opportunity to learn to play chess and to deepen.

The selection takes place in the youth room of the SVL 1923 e.V. Flurstraße 7 22549 Hamburg.

Every 2nd Wednesday and 4. Wednesday month. in time 16:00 to 17:00.

Participation for Refugees any age for this Chess Offers Free and applies to autumn 2016

المشروع: التكامل

بواسطة الشطرنج لشتون اللاجئين 2015/2016
مع قسم الشطرنج يوفر مع هذا الحدي لurup النادي الرياضي

مشروع التكامل، البالغين و الأطفال و المراهقين
مع خلفية للاجئين الفرصة لتعلم كيفية لعب الشطرنج وتعميق

e.v. SVL 1923 اختيار تجري في غرفة شباب

Flurstraße 7 22549 Hamburg

2 كل ND 4 الأربعاء. Mitwoch الشهر.

في الوقت 16:00 حتي 17:00.

مشاركة لشتون اللاجئين

أي عمر لهذا

الشطرنج عروض مجانية وينطبق الحريف 2016



KITA FLur-Spatz
Kindertagesstätte des SV Lurup flurspatz@gmx.de T: 64 85 52 62

Interessierte Eltern können mit Gunnar See, dem Leiter der Kita FLur-Spatz, gerne einen Besichtigungstermin vereinbaren!
Telefon: 040/64855262

Niederlassung und Lager:

Achter de Weiden 18b
22869 Schenefeld

Telefon: (040) 8 40 66 65
(0 40) 8 40 66 33
(0 40) 8 31 73 27
Fax: (0 40) 8 40 66 47

www.umzugsmueller.de

Friedrich Müller
e.K. seit 1969

Möbelspedition - Lagerung
Innenausbau - Transport
Montagen - Umbau

Luruper Hauptstr. 179
22549 Hamburg

speditionmueller@gmx.de

Albertsen Elektro GmbH

⚡ Elektrotechnik

📡 Kommunikationstechnik

⚡ Baustromversorgung und Verleih

🔧 Beratung, Planung und Ausführung



Telefon **040 | 83 41 60**

Luruper Hauptstr. 52 | 22547 Hamburg | www.albertsen-elektro.de